



WORT UND MUSIK ZUM WOCHENAUSKLANG
Freitag, 18. November 2016, 19.30 Uhr

Geistliche Lieder und Gedichte vom Barock bis ins 20. Jahrhundert

mit Verena Krause und Yuliya Sadykava

Verena Krause (Sopran und Rezitation) und Yuliya Sadykava (am Bösendorfer Flügel) interpretieren geistliche Lieder und Gedichte vom Barock bis zum 20. Jahrhundert. Auf dieser poetisch-musikalischen Zeitreise begegnen Sie Liedern von Nikolaus Hasse, Johann Sebastian und Carl Philipp Emanuel Bach, Franz Schubert, Max Bruch, Joaquín Turina, Lyrik von Andreas Gryphius, Angelus Silesius, Gerhard Tersteegen, Robert Hamerling, Paramahansa Yogananda, Albert Steffen ... erlesene Perlen aus unserem Kulturschatz, Bekanntes, zu Entdeckendes und Vergessenes, das sich klangvoll zu einer Kette reiht. Die Texte werden von kurzen kulturhistorischen Erläuterungen umrahmt. – Ein wärmender Musikabend für wache Ohren und hörende Herzen!

Ausklang mit **Apéritif** – salzige oder süsse Gaben für das Buffet sind willkommen!

Die Künstlerinnen: **Verena Krause** erhielt ihre Ausbildung am Mozarteum in Salzburg, in Paris und an der Schola Cantorum Basiliensis. Mit der „Salzburger Hofmusik“ und Jörg Demus verbindet sie eine langjährige internationale Konzerttätigkeit, aus der verschiedene CD-Einspielungen hervorgingen. Die Preisträgerin mehrerer Wettbewerbe ist ganz zu Hause auf dem Gebiet des Kunstlieds, der Kammermusik und der Sakralmusik. Dort zeichnet sie sich durch ihre schlanke, strahlend klare Stimme und berührende Ausdruckskraft aus. Diese weiss sie auch bei Ausflügen ins Operetten- und Swing-Repertoire einzusetzen.



Yuliya Sadykava absolvierte ihre Ausbildung für Klavier, Orgel, Kirchenmusik und Pädagogik in Novopolozk (Weissrussland), an der Musikakademie Basel und an der Hochschule Luzern. Mit Meisterkursen in Wien, Leiden, Stuttgart, Luzern und Weissrussland rundete sie ihr Profil ab. Als Organistin wurde sie an internationalen Wettbewerben mehrfach ausgezeichnet. Eine rege internationale Konzerttätigkeit sowie das Engagement als Organistin prägen ihre aktuelle Arbeit.

Ort: Pfarreiheim St. Marien, Leonhardsstr. 47, Basel (Eintritt frei, Kollekte)

Nächster Vortrag: Dienstag, 6. Dez. 2016, 19.15 Uhr: Dr. Christine Christ-von Wedel: „Das Christentum ist in der Krise. Erasmus von Rotterdam (1466–1536) antwortet darauf.“

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen siehe unter: www.stmarien-basel.ch